

	<b>Objekt:</b> Innenansicht der Kirche St. Paulin in Trier
	<b>Museum:</b> Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	<b>Sammlung:</b> Gemälde, Stadtgeschichte
	<b>Inventarnummer:</b> III 2285

## Beschreibung

Innenansicht der Kirche St. Paulin in Trier: schräger Blick aus dem Kirchenschiff in den Chor; im Vordergrund die links von Blumen flankierte Treppe und das aufwendig gestaltete Chorgitter, dahinter das Chorgestühl, ein großes Gemälde und der Hochaltar mit vergoldetem Gesprenge, detaillierte Wiedergabe der reich verzierten Innenarchitektur des Kirchengebäudes (Pilaster, ausladendes Gebälk, stuckierte Gewölbebögen, Putten und Vasen mit Palmen) und des bemalten Gewölbes.

Sankt Paulin ist eine spätbarocke Pfarrkirche in Trier, deren Ausstattung von Balthasar Neumann entworfen wurde. Bis 1804 waren sie und ihre Vorgängerbauten jahrhundertlang Stiftskirche. Seit 1958 ist St. Paulin eine Basilica minor.

## Grunddaten

Material/Technik: Aquarell auf Papier  
Maße: 60 x 42,5 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 1900-1930  
wer Carl Rüdell (1855-1939)  
wo Trier

## Schlagworte

- Gemälde
- Hochaltar
- Innenansicht
- Kirchenschiff

## Literatur

- Gisela Gaffga (1991): Carl Rüdell: ein trierischer Maler. Trier